

DOMFORUM

TREFFPUNKT INFORMATION KIRCHE

M Ä R Z 2 0 1 2

Programmänderung

Die alternative Mittagspause in der Fastenzeit



Das zentrale Anliegen der Fastenzeit ist die Umkehr oder modern ausgedrückt die Programmänderung. Deshalb lädt das DOMFORUM alle ein, die ihre Mittagspause auf andere Art nutzen möchten und Interesse am Kurzfilm haben. Wir bieten in der Fastenzeit montags bis donnerstags um 13.00 Uhr wechselnde Kurzfilme an, die ca. 20 Minuten dauern und zur persönlichen Auseinandersetzung anregen wollen. Gelegenheit also, den eigenen Blickwinkel auf sich selbst, seine Mitmenschen, seine Umwelt und Beziehung zu Gott zu prüfen.

Termine der Kurzfilme:
Do, 1.3.
Mo – Do, 5.–8.3.
Mo – Do, 12.–15.3.
Mo – Do, 19.–22.3.
Mo – Do, 26.–29.3.
jeweils um 13.00 Uhr

Nähere Informationen finden Sie im Flyer Programmänderung.
Veranstalter: DOMFORUM



Öffnungszeiten DOMFORUM

Montag – Freitag:
9.30 – 18.00 Uhr

Samstag:
9.30 – 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag:
13.00 – 17.00 Uhr

DOMFORUM im Internet:
<http://www.domforum.de>

Spiritualität im Gespräch

Edith Stein – ein spiritueller Weg für unsere Zeit: Gott finden



Mit Edith Stein begegnet uns eine Frau, deren Weg wie für viele Menschen unserer Zeit vorgezeichnet ist: Aus der Vorgabe jüdischer Identität in den inneren Gottverlust; über tieferes Wahrnehmen Gott neu erspüren bis ins Innerste und Außerste des Existenzvollzugs – ganz in jüdischer und christlicher Lebendigkeit. Und dann die Nacht – durchkreuzt im deutschen Faschismus; eine letzte Mystik.

Dienstag, 6.3., 17.00 Uhr

1.3. DONNERSTAG
18.00 Uhr:
Talk am Dom
Ein Haus mit Innenleben – Eine Zeit zum Innehalten
Ein Gespräch zur aktuellen Installation im DOMFORUM von Wolfgang Stöcker und Beate Gördes „Minikino“.

2.3. FREITAG
17.00 Uhr:
Filmforum
Sie sind ein schöner Mann
F 2005, Regie: Isabell Mergault, 97 Min.

19.30 Uhr:
Filmforum
Die Legende von Paul und Paula
DDR 1973, Regie: Heiner Carow, 105 Min.
Eintritt je Film: € 5,00
für beide Filme: € 8,00

3.3. SAMSTAG
11.00 – 16.00 Uhr:
FAIRER MARKT
Caritas-Werkstätten Köln, Weltladen Köln Schildergasse, terre des hommes, amnesty international, Oikocredit, UNICEF, MISEREOR, SAMMEL MIT für Köln (Sammelkarton für Druckerpatronen und Tonerkartuschen)

17.00 Uhr:
Familienfilm um Fünf
Der Räuber Hotzenplotz
Otfried Preußlers berühmte Geschichte neu verfilmt. Kasperl und Seppi machen sich auf, den wilden Räuber Hotzenplotz zu fangen, der Großmutterns Kaffeemühle gestohlen hat. Unglücklicherweise geraten sie dabei in die Hände des Räubers und des bösen Zauberers Zwackelmann.
Spielfilm D 2006, Regie: Gernot Roll, 90 Min., ab 6 J.

19.30 Uhr:
Mörderisches Vergnügen
Kriminacht im DOMFORUM
Lesungen und Einblicke hinter die Kulissen mit bekannten Krimiautoren: u.a. mit dem Bestsellerautor Arno Strobel, mit Jörg Nießen, Edda Minck und Ralf Kramp
Moderation: Tommy Millhome
Musik am Flügel: Steffen Paesler
Eintritt € 15,00 (+ Vvk-Gebühr); Karten im Vorverkauf ausschließlich bei KölnTicket (www.koelnticket.de), Restkarten an der Abendkasse
Einlass ab 19.00 Uhr, kein Sitzplatzanspruch
Weitere Informationen unter www.moerderisches-vergnuegen.de

4.3. SONNTAG
14.30 Uhr:
Dom für Pänz:
Von Dombaumeistern, Zirkeln und Wölfen
Kinderführung mit Maria Eicker
Treffpunkt: DOMFORUM – Preis: € 4,00 / € 6,00 / € 12,00 Familienkarte (Eltern mit Kindern)

5.3. MONTAG
17.00 Uhr:
Wiederaufbau – Neubau – Erhaltung
Kirchliches Bauen nach 1945
Neue Raumkonzepte und moderne Architektur
Vortrag von Dr. Monika Schmelzer, Kunsthistorikerin, Pulheim

19.30 Uhr:
Grün, Grüner, Köln – Gürtel, Parks und Gärten in der Stadt
Regionales Grün – Die Region Köln-Bonn
Referenten: Prof. Dr. Gerd Schulte, Münster; Reimar Molitor, Köln
Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V.

6.3. DIENSTAG
16.00 – 17.30 Uhr:
Offener Trauertreff
Jeden 1. Dienstag im Monat. Für Menschen, die trauern.
Raum 5.7

17.00 Uhr:
Spiritualität im Gespräch
Edith Stein
Ein spiritueller Weg für unsere Zeit: Gott finden
Lesung – Gespräch – Gebet
Referenten: Markus Roentgen, Leiter des Referates Geistliches Leben im Erzbistum Köln
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM

Wir danken für die Unterstützung der Kulturarbeit:
Römische Mundschau
Bitte beachten Sie auch die Sponsoren am Ende des Falblattes.

Filmforum



Sie sind ein schöner Mann
Romantische Komödie, die in der Darstellung des ländlichen Milieus originell, deren Herangehensweise an das Thema „Frauenimport“ aber bis ins latente frauenfeindlich ist.
Freitag, 2.3., 17.00 Uhr

Die Legende von Paul und Paula
Zwei junge Menschen kämpfen zäh und anfallsreich um ihre Liebe. Sie überwinden individuelle Schwierigkeiten, gesellschaftliche Normen und Anpassungsleistungen.
Ein erfrischend unterhaltsamer und offener Film, der Traum und Wirklichkeit, Poesie und banale Alltagsrealität mischt und mit Spaß, Ironie und Ernst künstlerisch entfaltet.
Freitag, 2.3., 19.30 Uhr

Wiederaufbau – Neubau – Erhaltung

Die Kölner Kirchen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Kirchliches Bauen nach 1945

Neue Raumkonzepte und moderne Architektur

Nicht nur die Beschädigung zahlreicher Kirchenbauten während des 2. Weltkriegs, sondern auch der große Bedarf an neuen Kirchenräumen führte insbesondere im Rheinland zu einem regelrechten Bauboom. Bei den alten Kirchenbauten bemühte man sich um die Wiederherstellung des möglichst originalen Zustandes, was vor allem die Entfernung von Bauformen und Ausstattungen des 19. Jh. bedeutete. Andererseits war man bereit, im Sinne einer „schöpferischen Denkmalpflege“ neue Bauformen zu integrieren. Bei den Neubauten wurden viele der vor dem 2. Weltkrieg entwickelten neuen Raumkonzepte aufgegriffen. Mit der Liturgiekonstitution „Sacrosanctum Concilium“, dem 1963 als erstes verabschiedete Dokument des Zweiten Vatikanischen Konzils, erhielt die Entwicklung neue Impulse.
Montag, 5.3., 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

DOMFORUM – das thema

Aufbruch in der Kirche?

Anstöße für ein zukunfts-fähiges Christentum

Nahezu 50 Jahre nach dem Beginn des II. Vatikanischen Konzils sieht sich die Katholische Kirche einem heftigen Gegenwind in Politik und Gesellschaft ausgesetzt. Die Kirche ist jedoch – so der Theologe und Soziologe Michael Ebertz – besser als ihr Ruf. Sie hat eine Zukunft, wenn sie es nicht versäumt, umzuleren. Die Rolle der Kirche in der Gesellschaft hat sich gewandelt und damit steht sie nicht vor ihrem oft beschworenen „Ende“, sondern vor neuen Herausforderungen. Das heißt aber nicht, dass sie ihrer Botschaft untreu werden muss und „aktiv grund“ eine Verletzung religiöser Gehaltungen bedeutet. Den Punkt, an dem sich die Zukunftsfähigkeit der Kirche entscheidet, sieht Ebertz in der Orientierung hin auf eine „Kommunikationspastoral“, die die Blockaden der Wahrnehmung und des Handelns durch eine Festlegung auf die herkömmlichen Formen der Ortsgemeinde überwindet.



Prof. Dr. Michael N. Ebertz
Dienstag, 6.3., 19.30 Uhr

19.30 Uhr:
DOMFORUM – das thema
Aufbruch in der Kirche?
Anstöße für ein zukunfts-fähiges Christentum
Vortrag von Dr. Michael N. Ebertz, Professor für Sozialpolitik, Freie Wohlfahrtspflege und kirchliche Sozialarbeit an der Kath. Fachhochschule Freiburg/Br.
Eintritt: € 3,00
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Kath. Kirchengemeinde Christus König und St. Margaretha in Libur

9.3. FREITAG
20.00 Uhr:
Rock am Dom
Neue Bands im Dreierpack: The Spoilt, Flash Forward, Lake Cisco

11.3. SONNTAG
15.00 Uhr:
Traumlandschaften
Konzert für Cello
Mit Klavier und Kello machen sich die beiden Musiker Naré Karoyan und Andreas Müller auf eine Musikwunderschaft rund um den Komponisten Robert Schumann. Bekannte Stücke, aber auch weniger bekannte Lieder mit und ohne Worte werden zu hören sein.
Für Kinder ab 5 Jahren

12.3. MONTAG
17.00 Uhr:
Einfach zuhören
Märchen frei erzählt
Marianne Hilger erzählt ein Märchen für Erwachsene und lädt zum Gespräch darüber ein. Im ersten Halbjahr 2012 beschäftigt sie sich mit orientalischen Märchen. Das Zitat zum Märchen heute: „Das geht nicht, Kaufmann!“ lachte Basim. „Gute Laune schafft sich jeder selbst!“

19.30 Uhr:
Stadtgespräch im DOMFORUM
Leere Kassen – Wen stört's denn? Kommunale Haushaltspolitik in Köln und anderswo
Podiumsdiskussion mit: Gabriele C. Klug, Kämmerin der Stadt Köln; Martin Börschel, Vorsitzender des Finanzausschusses des Rats der Stadt Köln; Frank Schneider, Bürgermeister der Stadt Langenfeld
Moderation: Frank Möller, Dr. Joachim Weiner, Gesellschaft für Interdisziplinäre Praxis (GIP)
Eintritt: € 3,00
(ausführlichen Text siehe Seitenspalte auf Seite 2)

Eintritt frei, wenn nicht anders vermerkt
Spenden erwünscht

Tommy Millhome präsentiert:

Rock am Dom

Freitag, 9.3., 20.00 Uhr

The Spoilt

Sieger des größten Bandcontests in NRW „Toys2masters“ und des Xpress Yourself Awards, Vorprogramm von Maximo Park und Sunrise Avenue. Als The Spoilt aus Bonn zum ersten Mal bei „Rock am Dom“ spielten, ahnten sie nicht viel von den Erfolgen. Heute kehren sie zurück.



Flash Forward

Vier Musiker, vier kreative Köpfe, vier Stimmen aus Wesell College Rock und Power Pop!
Energetischer Gitarrenrock mit härteren Break-Downs, spielerisch fein und präzise.

Lake Cisco

„Die junge Koblenzer Band Lake Cisco überrascht mit progressivem Alternative-Rock und präsentiert ein überaus reifes Debüt.“



Naré Karoyan (Klavier) und Andreas Müller (Cello) laden Familien zu einem gemeinsamen Konzerterlebnis am 11.3. ins DOMFORUM ein. Ihr Programm „Traumlandschaften“ widmet sich dem Komponisten Robert Schumann.

Führungen im Kölner Dom

(mit Zutritt zum Innenchor, Dauer: ca. 45 Min.)

in Deutsch:	Mo – Sa	11.00, 12.30, 14.00, 15.30 Uhr
	So / kirchl. Feiertag	14.00, 15.30 Uhr
in Englisch:	Mo – Sa	10.30, 14.30 Uhr
	So / kirchl. Feiertag	14.30 Uhr

Treffpunkt: Hauptportal, innen
in Deutsch: € 6,00 (Erwachsene); € 4,00 (Schüler/Studenten)
in Englisch: € 7,00 (Erwachsene); € 5,00 (Schüler/Studenten)

Kurzfristige Änderungen sind bei besonderen Anlässen möglich.
Für Teilnehmer der öffentlichen Domführungen ist die Nutzungsgebühr für das Gruppenführungssystem sowie ein Besuch der Multivision im Preis enthalten.

Führungen durch die Ausgrabungen
Di + Do 16.15 Uhr
Sa 11.00 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl - telefonische Voranmeldung unter 0221/ 92 58 47-30 - Restkarten sind am Tag selbst im DOMFORUM erhältlich - Erwachsene € 10,00 (keine Ermäßigung) - Kinder unter 16 Jahren sind nicht zugelassen - Gruppenführungen nur über die Dombauverwaltung; Tel. 0221/ 17940-555

Führungen im Kölner Dom
für Erwachsene - spezielle Führungen für Kinder und Jugendliche - Anmeldung unter 0221/ 92 58 47-30, Fax 0221/ 92 58 47-31
Hinweis: Im Kölner Dom sind nur Gruppenführungen zugelassen, die im Auftrag von Domforum (0221/ 92 58 47-30) und KölnTourismus (0221/ 2212-3332) stattfinden.

Medienangebote im DOMFORUM

(Multivision, Dauer: ca. 20 Min. – Cinema DOMFORUM)

in Deutsch:	Mo – Sa	12.00, 13.30, 15.00, 16.30 Uhr
	So / kirchl. Feiertag	15.00, 16.30 Uhr
in Englisch:	Mo – Sa	11.30, 15.30 Uhr
	So / kirchl. Feiertag	15.30 Uhr

Ort: DOMFORUM (gegenüber dem Hauptportal des Domes)
Erwachsene: € 2,00
Schüler/Studenten: € 1,00
Teilnehmer der Führung erhalten freien Eintritt.

Medienangebote für Gruppen (ab 10 Personen)

- **Dom-Momente** Musikvideo über den Kölner Dom (10 Minuten)
- **Faszination** Multivision über den Kölner Dom in Deutsch, Englisch und Französisch (20 Minuten)

(Gruppen ab 10 Personen: Erwachsene € 1,00 p.P. / Schüler und Studenten € 0,50 p.P. – Sondertermine unter Tel. 0221 / 925847-30 oder am Tag selbst auf Anfrage im DOMFORUM)

DOMFORUM

TREFFPUNKT INFORMATION KIRCHE

M Ä R Z 2 0 1 2



weltmusik
in NRW
Klangkosmos


Aye Su Kyaw
Mittwoch, 14.3., 18.00 Uhr

Die Lieder des königlichen burmesischen Hofes bilden das klassische Musik-Repertoire, das bis heute weit verbreitet ist. Charakteristisch für diese Musik ist die Harfe Saung Gauk, die schon seit dem siebten Jahrhundert in Burma / Myanmar nachgewiesen werden kann. Der schiffchenartige Resonanzkörper hat sechzehn Saiten und verwendet vier pentatonische Grundstimmungen. Die Saung Gauk wird häufig von Frauen gespielt und traditionell von Gesang begleitet.

SERVICE! SERVICE!
Das monatliche DOMFORUM-Programm können Sie auch per E-Mail beziehen:
Anmeldung unter www.domforum.de
DOMFORUM-Spendenkonto:
Pax Bank (BLZ 370 601 93)
Kto.-Nr. 10 253 179
Verwendungszweck: DOMFORUM

DOMFORUM – das thema
Auf Leben und Tod
Chancen und Gefahren rechtlicher Regelungen der Organtransplantation in Deutschland

Seit langem ist bekannt, dass die Schere zwischen Organtransplantation und auf ein Organ wartenden Patienten in Deutschland weit geöffnet ist. Es gilt für viele als ausgemacht, dass das an der derzeitigen rechtlichen Regelung in Deutschland (der erweiterten Zustimmungslösung) liegt: die Entnahme eines Organs bedarf der vorhergehenden Zustimmung des Betroffenen oder der Angehörigen. Die Bundestagsfraktionen haben sich nun darauf geeinigt, dass die Bürger zukünftig in regelmäßigen Abständen mit dem Thema konfrontiert werden sollen. Bei der Verteilung von Organen geht es um elementare Grundrechte. Doch sind die Entscheidungen der Transplantationsmedizin nahezu jeder rechtsstaatlichen Aufsicht entzogen.



Prof. Dr. Wolfram Höfling wird die Situation darstellen und die von der Politik gemachten Vorschläge kritisch beleuchten.

Mittwoch, 21.3., 19.30 Uhr

13.3. DIENSTAG
17.00 Uhr:
DomBibelForum
Achior an den Baum gebunden
(Jdt 6,10f) / **Geißelung Christi** (Joh 19,1f)
Ereignisse des Alten und Neuen Testaments
Szenen aus dem Jüngeren Bibelfenster des Kölner Doms
Referent: Dr. Marten Marquardt, ehem. Leiter der Melanchthon Akademie

14.3. MITTWOCH
18.00 Uhr:
Klangkosmos – Weltmusik
Musik der burmesischen Dynastien
Das Aye Su Kyaw Trio stellt die Tradition der Maha Gita-Liedsammlung vor: feine, höfische Kammermusik aus Burma. Der Gesang wird begleitet von der uralten Bogenharfe Saung Gauk, dem Xylophon Patala und der Flöte Khlu.

15.3. DONNERSTAG
19.30 Uhr:
Nordrhein-Westfälische Migrationsgespräche
Hart an der Grenze
Die EU Flüchtlingspolitik
Impulse von Dr. Dita Vogel, Hamburgisches Weltwirtschaftsinstitut; Stefan Telöken, Sprecher UNHCR; Axel Voss, Mitglied des Europa-Parlaments; Hannelore Bartscherer, Katholikenausschuss in der Stadt Köln
Veranstalter: Trägerverbund Nordrhein-Westfälische Migrationsgespräche, Landeszentrale für politische Bildung NRW, Kath. Bildungswerk Köln

17.3. SAMSTAG
Autorenlesung mit Ursula Poznanski
Die Autorin liest aus ihrem Thriller „Erebus“ und stellt ihr neuestes Buch vor.
Eine Veranstaltung im Rahmen der lit.COLOGNE.
Ab 13 Jahren, € 5,50 (VVK ausschließlich über Köln-Ticket)

18.3. SONNTAG
14.30 Uhr:
Dom für Pänz:
Eine Kirche für Könige
Kinderführung mit Sylvia Asmussen
Treffpunkt: DOMFORUM – Preis: € 4,00 / € 6,00 / € 12,00 Familienkarte (Eltern mit Kindern)

19.3. MONTAG
19.30 Uhr:
Wert des freien Sonntags
Wandel der Gesellschaft, Wandel des Arbeitsalltags
Diskussionsveranstaltung
Mit Philipp Büttner, Sozialwissenschaftlicher Referent beim Kirchlichen Dienst der Ev.-Luther. Kirche Bayern; Vertreterinnen und Vertreter der Kölner Allianz; Rolf Domnig, Ev. Kirchenverband Köln und Region; Andreas Kossiski, DGB; Christa Nottebaum, Verdi; Hildegard Lültsdorf, KAB; Hannelore Bartscherer, Katholikenausschuss für die Stadt Köln
Veranstalter: Katholikenausschuss für die Stadt Köln

20.3. DIENSTAG
17.00 Uhr:
Der Dialog mit den Religionen
Gespräche zwischen Aleviten und Christen
Woran glauben Christen? Woran glauben Aleviten?
Referenten: Ismail Kaplan, Bildungsbeauftragter der Alevitischen Gemeinde in Deutschland; Dr. Thomas Lemmen, Referat für Interreligiösen Dialog im Erzbistum Köln

19.30 Uhr:
DOMFORUM – das thema
Wer heilt hat Recht
Über Wirkungen und Nebenwirkungen alternativer Heilweisen
Vortrag von Dr. Dr. Walter von Lucandou, Parapsychologische Beratungsstelle Freiburg
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Gesundheitsladen e.V.

21.3. MITTWOCH
19.30 Uhr:
DOMFORUM – das thema
Auf Leben und Tod
Chancen und Gefahren rechtlicher Regelungen der Organtransplantation in Deutschland
Vortrag von Prof. Dr. Wolfram Höfling, Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Finanzrecht, Gesundheitsrecht; Leiter der Forschungsstelle für das Recht des Gesundheitswesens
Eintritt: € 3,00
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Eintritt frei, wenn nicht anders vermerkt
Spenden erwünscht

Stadtgespräch
Leere Kassen – wen stört's denn ...?
Kommunale Haushaltspolitik in Köln und anderswo
Die Stadt Köln ist aktuell mit 4,3 Mrd. Euro verschuldet. Der Fehlbetrag im aktuellen Haushaltsentwurf liegt derzeit bei über 280 Mio. Euro, hinzu kommen 60 Mio. Euro, um welche die Gewerbesteuer geringer ausgefallen ist als zuvor geschätzt. Die Politik reagiert mit Grundsteuererhöhung, Zweitwohnungssteuer und Reduzierung städtischer Leistungen auf die Misere – einerseits. Andererseits wird die Krise beharrlich ignoriert, werden zweistellige Millionenbeträge in umstrittene Renommierprojekte (Archäologische Zone) und absehbar defizitäre Wissenschaftsstandorte (Bio Campus Köln) investiert.
Wie hoch ist die Summe, die jährlich allein dadurch verloren geht? Wie müsste eine Haushaltspolitik aussehen, die eine Sanierung der Finanzen ermöglicht und von den Bürgern und Bürgern mitgetragen wird? Und was lässt sich von Kommunen lernen, die ihren Haushalt saniert haben?
Montag, 12.3., 19.30 Uhr
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Köln kann auch anders und Gesellschaft für interdisziplinäre Praxis (GIP). Sie wird unterstützt von der „Konejung Stiftung: Kultur“ und von der „Ausbildungsstiftung für Rechts- und Gesellschaftswissenschaften“ der Universität zu Köln.


Einfach so.
Zeit für Sie.
Zeit für Gespräch und Beratung.
werktags von 10.00 bis 17.00 Uhr
besonders von 14.30 bis 17.00 Uhr
DOMFORUM

domradio.de
Programmtipps
Gottesdienst
So., 11.3., 10.00 Uhr:
Kölner Dom Kapitelsamt (Internet-TV)
Beratung
Do., 22.3., 10.00 Uhr:
Ernährung
Do., 29.3., 10.00 Uhr:
Kinder für den Glauben stark machen
domradio
über Kabel und Satellit
in Köln UKW 101,7
und im Internet:
www.domradio.de

V E R A N S T A L T U N G E N



Zeitgeschichte, Geschichte und Geschichten ihres Lebens zwischen 1940 und 2010. Vertreibung im geteilten Berlin, die schwierige Eingliederung ins armselige Nachkriegs-Deutschland, aber auch viele schöne Momente eines durch Heterkeit getragenen Lebens. Ursula Rumin liest am 26.3. um 17.00 Uhr im DOMFORUM Auszüge aus ihrem Zeitzeugenbericht.



RAUM DER Stille
Viele Menschen machen sich auf die Suche nach einem vertieften und sinnerfüllten Leben. Das bedeutet dann Rückzug aus Lärm und Getriebe des Alltags und ein Dasein am jeweiligen Platz und im jeweiligen Augenblick. Bei solchem Gegenwärtigkeit begegnet der Mensch sich selbst und jenem Kern seines Wesens, wo er seinen Schöpfer erahnen kann.
Einführung in die christliche Meditation
Samstag, 31.3., 11.00 – 13.00 Uhr
Mitzubringen sind bequeme Kleidung und Socken
Leitung: E. Nölkenmeier, H. Bach
Meditation ist jeweils montags von 18.00 – 18.30 Uhr
anschließend ist Zeit für **Fragen und Erklärungen**
donnerstags 16.30 – 17.00 Uhr und Meditation im Sitzen und Gehen von 18.00 – 19.30 Uhr

22.3. DONNERSTAG
18.00 Uhr:
Kurzfilme im Gespräch
Augenblicke 2012
Kinotauglich – inhaltlicher und ästhetischer Anspruch – originelle und lebensbejahende Unterhaltung. Präsentation ausgezeichneter Kurzfilme mit anschl. Filmgespräch zwischen Ingo Jungclaussen, Dipl. Psychologe, Filmexperte und Georg Hinz, DOMFORUM.
Veranstalter: Medienzentrale EBK, DOMFORUM

26.3. MONTAG
17.00 Uhr:
Einfach zuhören
Menschen im Spiegel der Zeit
Die ehemalige Journalistin und Fernsehredakteurin, Ursula Rumin, Jg. 1923, hat ihr bewegtes Leben als „Mensch des 20. Jahrhunderts“ aufgeschrieben und beschreibt ihr wechselvolles Leben und das vieler ihrer Wegbegleiter zwischen Krieg und Frieden, Liebe und Schmerz, Ost und West, Willkür und Güte.

19.30 Uhr:
BDA Montagsgespräch
Aktuelles städtebauliches Thema
Veranstalter: Bund Deutscher Architekten

27.3. DIENSTAG
19.30 Uhr:
DOMFORUM – das thema
Goldene Zeiten für Arbeitnehmer?
Chancen und Risiken des demographischen Wandels
Vortrag von Dr. Hilmar Schneider, Direktor für Arbeitsmarktpolitik am Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA), Bonn
Eintritt: € 3,00

28.3. MITTWOCH
18.00 Uhr:
DOMFORUM Musik
First Days of Spring – Jazz-Balladen
Der Kölner Pianist Stephan Becker stellt mit seinem Trio eigene Kompositionen vor: farbenreiche Musikgeschichten, die von der klassisch-romantischen Musik, von Blues und Swing ebenso inspiriert sind wie von Filmmusik und Funk.

31.3. SAMSTAG
11.00 – 13.00 Uhr:
Einführung in die Christliche Meditation
Leitung: E. Nölkenmeier, H. Bach
Ort: Raum der Stille

17.00 Uhr:
Familienfilm um Fünf
„Oh wie schön ist PANAMA“
Der kleine Tiger und die kleine Tiger leben zusammen in ihrem kleinen Häuschen und genießen das Leben. Bis eine angeschwemmte Holzkiste aus Panama die Reiselust in ihnen weckt ... Ein Animationsfilm (73 Min.) nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Janosch. – Ab 5 Jahren

18.30 – 21.00 Uhr:
Feier des Diözesanen Weltjugendtags
Talk und Workshops
Veranstalter: Abt. Jugendseelsorge EBK



Der kultivierte Sound des Stephan Becker Trios ist ein Hörvergnügen: am 28.3. sind Stephan Becker (Klavier), Stefan Rey (Kontrabass) und Thomas Esch (Perkussion) mit Jazz-Kompositionen und vielschichtigen Improvisationen live im DOMFORUM zu erleben.

DOMFORUM – das thema
Goldene Zeiten für Arbeitnehmer?
Chancen und Risiken des demographischen Wandels
Die künftige Entwicklung am Arbeitsmarkt ist von drei großen Trends geprägt: Einer Verlagerung unternehmerischer Verantwortung und Risiken auf Arbeitnehmer, steigenden fachlichen Qualifikationsanforderungen und einem drastischen Rückgang des Erwerbspersonenpotenzials infolge des demographischen Wandels. Von letzterem werden insbesondere fachlich gut qualifizierte Arbeitnehmer profitieren, aber auch für diejenigen, die über mittlere oder einfache Qualifikationen verfügen, werden sich die Chancen am Arbeitsmarkt deutlich verbessern. Damit diese Chancen genutzt werden können, muss allerdings verhindert werden, dass der demographische Wandel zu einer Explosion der Arbeitskosten und in der Folge zu einem massiven Abbau von Arbeitsplätzen führt.



Dr. Hilmar Schneider
Dienstag, 27.3., 19.30 Uhr
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

DOMFORUM Kultur mit den Reihen Talk am Dom, DOMFORUM Musik, Spielplatz DOMFORUM, Stadt • Punkte, Rock am Dom wird freundlicherweise unterstützt von:



DOMFORUM • DOMKLOSTER 3 • 50667 KÖLN • TELEFON 92 58 47-20